

# Inhaltsverzeichnis

---

Autorenvorstellung . . . . .	2
Vorwort . . . . .	5

## Teil 1

### Einführung und Grundlagen

<b>1</b>	<b>Einblick in die Geschichte . . . . .</b>	<b>16</b>
<b>2</b>	<b>Was versteht man unter „Schröpfen“? . . . . .</b>	<b>18</b>
2.1	Definition und Ziel der Therapie . . . . .	18
2.2	Wirkungen und Zusammenhänge. . . . .	18
2.3	Methoden der Anwendung . . . . .	19
2.3.1	Schröpfkopfdiagnose . . . . .	19
2.3.2	„Trockenes“ oder „unblutiges“ Schröpfen . . . . .	19
2.3.3	„Blutiges“ Schröpfen . . . . .	20
2.4	Therapeutisches Grundkonzept des Schröpfens. . . . .	20
<b>3</b>	<b>Therapeutische Konzeption des trockenen Schröpfens . . . . .</b>	<b>22</b>
3.1	Trockenes Schröpfen als Segmenttherapie. . . . .	22
3.1.1	Head'sche Zonen – Reflexwege von der Haut zum Organ. . . . .	22
3.1.2	Identifizieren und Ausschalten von Störherden . . . . .	26
3.2	Trockenes Schröpfen als Umstimmungstherapie . . . . .	27
3.3	Trockenes Schröpfen der Fußreflexzonen . . . . .	29
3.4	Auswirkungen des trockenen Schröpfens auf den menschlichen Körper . . . . .	32
<b>4</b>	<b>Selbstregulationsmechanismen des Körpers – Schnellkurs für Patienten . . . . .</b>	<b>35</b>
4.1	Harmonie der Organsysteme. . . . .	35
4.1.1	Bewegungsapparat . . . . .	36
4.1.2	Verdauungssystem . . . . .	36
4.1.3	Atmungssystem . . . . .	37
4.1.4	Blutkreislaufsystem . . . . .	37
4.1.5	Harnapparat . . . . .	37
4.1.6	Fortpflanzungsorgane . . . . .	37
4.1.7	Abwehrsystem. . . . .	38
4.1.8	Sinnesorgane . . . . .	38
4.1.9	Hormonales Steuerungssystem . . . . .	38
4.1.10	Nervensystem . . . . .	38
4.2	Störherde als Regulationsblockade des Körpers. . . . .	39
4.3	Funktionelle Einheit des Nervensystems . . . . .	41
4.3.1	Zerebrospinale Nervensystem . . . . .	42
4.3.2	Vegetatives Nervensystem. . . . .	43

# Teil 2

## Praxis der Schröpftherapie

<b>5</b>	<b>Vorbemerkung</b>	<b>48</b>
<b>6</b>	<b>Trockenes Schröpfen</b>	<b>49</b>
6.1	Schröpfkopfdiagnostik	49
6.1.1	Grundprinzipien	49
6.1.2	Leitsymptome: Hyperämie und Extravasate an den Schröpfstellen	50
6.1.3	Symptomatik: Lokale Durchblutung und Hautblässe	51
6.1.4	Therapieerfolg als Diagnosebeweis	52
6.1.5	Segmentdiagnostik (Head'sche Zonen)	55
6.2	Praktische Anwendung	56
6.2.1	Material und Grundausrüstung	56
6.2.2	Technik des Schröpfens	57
6.3	Individueller und patientengerechter Einsatz	58
6.3.1	Schröpfen bei Kindern	58
6.3.2	Schröpfen bei alten und bettlägerigen Patienten	59
6.3.3	Sonderfälle während des Schröpfens und das richtige Verhalten dabei	61
6.4	Schröpfkopfmassage	62
6.4.1	Technik der Schröpfkopfmassage	63
6.4.2	Diagnostischer Hinweis	63
6.5	Indikationen für das trockene Schröpfen	63
6.6	Kontraindikationen für das trockene Schröpfen	64
<b>7</b>	<b>Blutiges Schröpfen</b>	<b>65</b>
7.1	Technik und Anwendungshinweise	65
7.1.1	Variante A	65
7.1.2	Variante B	65
7.1.3	Variante C – Alternative zum Schröpfschnepper	66
7.2	Indikationen für das blutige Schröpfen	67
7.3	Komplikationen und Kontraindikationen beim blutigen Schröpfen	67

# Teil 3

## Schröpftherapie indizierter Krankheiten und Beschwerden

<b>8</b>	<b>Hinweise zur Gliederung und Nutzung dieses Kapitels</b>	<b>71</b>
<b>9</b>	<b>Kopf</b>	<b>73</b>
9.1	Kopfschmerzen	73
9.1.1	Symptome	73
9.1.2	Therapievorschlagn	73
9.2	Migräne	74
9.2.1	Symptome	74
9.2.2	Therapievorschlagn	74

9.2.3	Begleittherapie . . . . .	75
9.2.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	75
9.3	<b>Mittelohrentzündung (Otitis media)</b> . . . . .	76
9.3.1	Symptome . . . . .	76
9.3.2	Therapievorschlag. . . . .	76
9.4	<b>Ohrgeräusche (Tinnitus).</b> . . . .	76
9.4.1	Symptome . . . . .	77
9.4.2	Therapievorschlag. . . . .	77
9.4.3	Begleittherapie . . . . .	77
9.4.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	77
9.5	<b>Nasennebenhöhlenentzündung (Sinusitis).</b> . . . .	78
9.5.1	Symptome . . . . .	78
9.5.2	Therapievorschlag. . . . .	78
9.5.3	Begleittherapie . . . . .	79
<b>10</b>	<b>Atemwege . . . . .</b>	<b>80</b>
10.1	<b>Asthma bronchiale . . . . .</b>	<b>80</b>
10.1.1	Symptome . . . . .	80
10.1.2	Therapievorschlag. . . . .	80
10.1.3	Begleittherapie . . . . .	81
10.1.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	82
10.2	<b>Bronchialkatarrh (Bronchitis).</b> . . . .	82
10.2.1	Symptome . . . . .	82
10.2.2	Therapievorschlag. . . . .	83
10.2.3	Begleittherapie . . . . .	83
10.3	<b>Grippe und grippöse Erkrankungen (Grippebronchitiden, Grippepneumonie, Bronchopneumonie).</b> . . . .	84
10.3.1	Symptome . . . . .	84
10.3.2	Therapievorschlag. . . . .	85
10.3.3	Begleittherapie . . . . .	85
10.3.4	Prophylaxe . . . . .	86
10.4	<b>Halsschmerzen (Tonsillitis, Laryngitis, Pharyngitis).</b> . . . .	86
10.4.1	Symptome . . . . .	86
10.4.2	Therapievorschlag. . . . .	87
10.4.3	Begleittherapie . . . . .	88
10.4.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	88
10.5	<b>Lungenentzündung (Pneumonie)</b> . . . . .	88
10.5.1	Symptome . . . . .	88
10.5.2	Therapievorschlag. . . . .	89
10.5.3	Begleittherapie . . . . .	89
10.5.4	Prophylaxe . . . . .	89
10.6	<b>Rippenfellentzündung, Brustfellentzündung (Pleuritis)</b> . . . . .	89
10.6.1	Symptome . . . . .	90
10.6.2	Therapievorschlag. . . . .	90
10.6.3	Begleittherapie . . . . .	90

<b>11</b>	<b>Herz-Kreislauf-System</b>	<b>92</b>
11.1	Koronare Herzkrankheit (Angina pectoris)	92
11.1.1	Symptome	92
11.1.2	Therapievorschlag	92
11.1.3	Begleittherapie	93
11.2	Blutdruckerniedrigung (Hypotonie)	93
11.2.1	Symptome	94
11.2.2	Therapievorschlag	94
11.2.3	Begleittherapie	95
11.2.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	95
11.3	Bluthochdruck (Hypertonie)	95
11.3.1	Symptome	95
11.3.2	Therapievorschlag	96
11.3.3	Begleittherapie	96
11.3.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	96
<b>12</b>	<b>Verdauungsorgane</b>	<b>97</b>
12.1	Magenkatarrh (Gastritis)	97
12.1.1	Symptome	97
12.1.2	Therapievorschlag	97
12.1.3	Begleittherapie	99
12.1.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	99
12.2	Entzündung der Bauchspeicheldrüse (Pankreatitis)	99
12.2.1	Symptome	100
12.2.2	Therapievorschlag	100
12.2.3	Begleittherapie	101
12.2.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	101
12.3	Lebererkrankungen	101
12.3.1	Symptome	102
12.3.2	Therapievorschlag	103
12.3.3	Begleittherapie	103
12.3.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	104
12.4	Gallenblasen-, Gallenwegserkrankungen	104
12.4.1	Symptome	104
12.4.2	Therapievorschlag	105
12.4.3	Begleittherapie	105
12.4.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	106
12.5	Darmentzündung (Enteritis akut, chronisch)	106
12.5.1	Symptome	106
12.5.2	Therapievorschlag	107
12.5.3	Begleittherapie	108
12.5.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	109
12.6	Verstopfung (Obstipation)	109
12.6.1	Symptome	109
12.6.2	Therapievorschlag	109

12.6.3	Begleittherapie . . . . .	110
12.6.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	110
<b>13</b>	<b>Bewegungsapparat . . . . .</b>	<b>111</b>
13.1	Rheumatische Erkrankungen . . . . .	111
13.1.1	Symptome . . . . .	111
13.1.2	Therapievorschlagn . . . . .	113
13.1.3	Begleittherapie . . . . .	116
13.1.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	116
13.2	Spondylitis . . . . .	116
13.2.1	Symptome . . . . .	116
13.2.2	Therapievorschlagn . . . . .	117
13.2.3	Begleittherapie . . . . .	117
13.2.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	117
13.3	Spondylose . . . . .	118
13.3.1	Symptome . . . . .	118
13.3.2	Therapievorschlagn . . . . .	118
13.3.3	Begleittherapie . . . . .	119
13.3.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	119
13.4	Lumbago . . . . .	119
13.4.1	Symptome . . . . .	119
13.4.2	Therapievorschlagn . . . . .	119
13.4.3	Begleittherapie . . . . .	120
13.4.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	120
<b>14</b>	<b>Geschlechtsorgane . . . . .</b>	<b>121</b>
14.1	Weibliche Geschlechtsorgane . . . . .	121
14.1.1	Zyklusstörungen, Entzündungen der Geschlechtsorgane . . . . .	121
14.1.2	Klimakterische Beschwerden . . . . .	124
14.1.3	Sexuelle Störungen der Frau . . . . .	126
14.2	Männliche Geschlechtsorgane . . . . .	129
14.2.1	Entzündung der Vorsteherdrüse (Prostatitis) . . . . .	129
14.2.2	Sexuelle Störungen des Mannes (Impotentia coeundi). . . . .	131
<b>15</b>	<b>Harnwege . . . . .</b>	<b>135</b>
15.1	Nierenentzündung (Nephritis akut, chronisch) . . . . .	135
15.1.1	Symptome . . . . .	135
15.1.2	Therapievorschlagn . . . . .	136
15.1.3	Begleittherapie . . . . .	136
15.1.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	136
15.2	Blasenentzündung (Zystitis) . . . . .	137
15.2.1	Symptome . . . . .	137
15.2.2	Therapievorschlagn . . . . .	137
15.2.3	Begleittherapie . . . . .	138
15.2.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung . . . . .	138

<b>16</b>	<b>Nervensystem</b>	<b>139</b>
16.1	Ischias (Ischialgie)	139
16.1.1	Symptome	140
16.1.2	Therapieverschlagn	140
16.1.3	Begleittherapie	140
16.1.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	141
16.2	Vegetative Regulationsstörungen	141
16.3	Vegetative Dystonie	142
16.3.1	Symptome	143
16.3.2	Therapieverschlagn	143
16.3.3	Begleittherapie	144
16.3.4	Heilverfahren zur wechselweisen Anwendung	145
16.4	Reizdarm-Syndrom (Colon irritable)	145
16.4.1	Symptome	146
16.4.2	Therapieverschlagn	147
16.4.3	Begleittherapie	149
16.5	Burnout-Syndrom	151
16.5.1	Symptome	152
16.5.2	Therapieverschlagn	153
16.5.3	Begleittherapie	154
<b>17</b>	<b>Venen</b>	<b>156</b>
17.1	Krampfadem (Varizen)	156
17.1.1	Symptome	156
17.1.2	Therapieverschlagn	156
17.1.3	Begleittherapie	157
<b>18</b>	<b>Fettsucht (Adipositas, Übergewicht)</b>	<b>158</b>
18.1	Anmerkung	158
18.2	Therapieverschlagn	160
18.3	Begleittherapie	160
<b>19</b>	<b>Zellulitis (Adipositas circumscripta oedematosa), Zellulite (Dermatopanniculosis deformans)</b>	<b>161</b>
19.1	Anmerkung	161
19.2	Therapieverschlagn	162
19.3	Begleittherapie	162
<b>20</b>	<b>Wetterföhligkeit und Wetterempfindlichkeit</b>	<b>163</b>
20.1	Anmerkung	163
20.2	Symptome	164
20.3	Therapieverschlagn	165
20.3.1	Homöopathie	165
20.3.2	Phytotherapie	165
20.3.3	Allgemeine Maßnahmen	165
20.3.4	Diätetik	166

## Teil 4

### Schröpfungstherapie in der konventionellen Medizin

<b>21</b>	<b>Schröpfen als unterstützende Therapie innerhalb der konventionellen Medizin</b>	<b>168</b>
21.1	Ist es möglich, die konventionelle Medizin und die Naturheilweisen zu verbinden?	168
21.2	Wie sind die Begriffe „Krankheit“ und „Gesundheit“ innerhalb beider Disziplinen definiert?	169
21.3	Warum ist gerade heute die Schröpfkopftherapie wieder in einer modernen wissenschaftlichen Medizin indiziert?	172
21.4	Einsatzmöglichkeiten der Schröpfungstherapie in der konventionellen Medizin	173
21.4.1	Akute Erkrankungen	173
21.4.2	Chronische Erkrankungen	174
21.5	Versuch einer Wertung	175

## Teil 5

### Anhang

<b>22</b>	<b>Mythen und Fakten</b>	<b>178</b>
22.1	Mythos 1	178
22.2	Mythos 2	179
22.3	Mythos 3	180
22.4	Mythos 4	180
<b>23</b>	<b>Nachwort</b>	<b>181</b>
<b>24</b>	<b>Abbildungsnachweis</b>	<b>182</b>
<b>25</b>	<b>Literatur</b>	<b>183</b>
<b>26</b>	<b>Nützliche Hinweise und Adressen</b>	<b>186</b>
26.1	Organisationen und Institutionen	186
26.2	Anbieter von Schröpfzubehör	186
26.2.1	Deutschland	186
26.2.2	Österreich	187
26.2.3	Schweiz	187
	<b>Indikationsverzeichnis</b>	<b>189</b>